

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R24L-0321/138/14-2026/134651

Am Beruflichen Schulzentrum 1 Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Leipzig ist
zum 01.08.2027 die Stelle

**einer Fachleiterin/eines Fachleiters (w/m/d) für den Fachbereich Steuerfach-
angestellte, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, Vorbereitungsklassen
mit berufspraktischen Aspekten, Berufsvorbereitungsjahr**

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Die Fachleiterin/der Fachleiter ist inhaltlich und organisatorisch verantwortlich für einen durch die Schule definierten Fachbereich.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- die pädagogische und administrative Leitung des Fachbereiches Steuerfachangestellte, Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte, Vorbereitungsklassen mit berufspraktischen Aspekten, Berufsvorbereitungsjahr,
- die Organisation und Koordination des Unterrichts,
- die Umsetzung des Lernfeldkonzepts einschließlich der Organisation des lernfeldstrukturierten Unterrichts,
- die Abstimmung mit der Schulleitung, den anderen Fachbereichen des BSZ, den Ausbildungsbetrieben und Praktikumseinrichtungen,
- die Gremien- und Zusammenarbeit mit der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen, der Rechtsanwaltskammer Sachsen und der Notarkammer Sachsen,
- die aktive Gestaltung des Übergangsmanagements aus den Vorbereitungsklassen in die Teil- und Vollintegration,
- die Koordination und Zusammenarbeit mit der sozialpädagogischen Betreuung im Berufsvorbereitungsjahr,
- die Koordination und Zusammenarbeit mit den Praktikumsbetreuern in der zweiten Klassenstufe des Berufsvorbereitungsjahrs sowie
- die aktive Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit und weiteren Trägern insbesondere in den Vorbereitungsklassen mit berufspraktischen Aspekten und im Berufsvorbereitungsjahr.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- eine durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **30.10.2026**.

an BSZ 1 Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Leipzig
Crednerstraße 1,
04289 Leipzig.

Als Ansprechperson steht Ihnen der Schulleiter Herr Bunese,
Telefon 03414847921
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **30.10.2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Lehramt an berufsbildenden Schulen, Gymnasien, Förderschulen oder Mittelschulen/Oberschulen oder eine durch Abschluss „Master of Science Wirtschaftspädagogik“ mit allgemeinem gymnasialem Zweifach und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen oder einen nach den Ausbildungsbestimmungen der ehemaligen DDR erworbenen pädagogischen Hochschulabschluss als Diplomlehrer mit Lehrbefähigung für mindestens eine berufliche Fachrichtung oder für zwei anerkannte Unterrichtsfächer der berufsbildenden Schule oder Abschluss der Qualifizierung gemäß § 37 Absatz 2 Nummer 2, 3, 4, 5, 6, 7 oder 8 der Lehrkräfte-Qualifizierungsverordnung sowie

- eine mehrjährige Tätigkeit in der Schulart Berufsschule.
- Die jeweils geforderte fachliche, berufliche oder sonderpädagogische Zuordnung muss durch den Qualifizierungsabschluss bzw. die Lehrbefähigung abgedeckt sein.

Wir erwarten:

- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten,
- ausgeprägte Befähigung, schulische Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern zu organisieren sowie neue Kooperationspartner und -felder zu erschließen,
- die Befähigung zur konzeptionellen Arbeit,
- überdurchschnittliche Befähigung zur Kommunikation und Kooperation mit Lehrkräften, Personensorgeberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Partnern der beruflichen Bildung und Behörden sowie
- sicherer Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben,
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>),
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums sowie
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs.

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Az.:

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.